

Pressemitteilung

Neue Koordinierungsstelle für Alltagshilfen in Saarlouis,
gefördert von der Deutschen Fernsehlotterie

Vernetzung und Zusammenarbeit für passgenaue Hilfen

Glühbirnenwechsel, das Bedienen technischer Geräte, Einkaufen ohne Auto – besonders für ältere, gesundheitlich beeinträchtigte Menschen und allein lebende Hilfsbedürftige ist das oft eine Herausforderung, besonders wenn Angehörige, die unterstützen könnten, fehlen.

Dank einer Förderung durch die Deutsche Fernsehlotterie hat die Diakonie Saar in Saarlouis seit November eine Koordinierungsstelle „Sozialräumliche Unterstützungsangebote für ältere und bedürftige Menschen in der Stadt Saarlouis“ eingerichtet, angesiedelt im Sozialkaufhaus „s kaufhaus“.

„Wir möchten „Kümmerer vor Ort“ sein, Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um Hilfebedarfe des Alltags,“ beschreibt Heike Göbel, Koordinatorin bei der Diakonie Saar, den Ansatz des für drei Jahre laufenden Projektes. „Wir organisieren für Ältere oder Benachteiligte Begleitung zu Geschäften oder Behörden, vermitteln in Hilfsangebote, geben Hilfestellungen bei kleineren handwerklichen Tätigkeiten oder bei Problemen mit technischen Geräten.“

Mit den Hilfsangeboten möchte das Projekt die Menschen aktivieren und unterstützen, sich um ihre Bedarfe zu kümmern und auch vorhandenes Selbsthilfepotential wecken. Ausgeschlossen sind dabei Arbeiten, die normalerweise Firmen durchführen oder für die andere Einrichtungen zuständig sind (z.B. Pflegedienste oder haushaltsnahe Dienstleistungen).

„Aktuell waren aufgrund der Pandemiebestimmungen leider noch keine Hausbesuche möglich“, erklärt Göbel. „Wir bieten aber eine offene Beratung im Kaufhaus an und unterstützen beispielsweise aktuell die Tafel mit einem Lieferdienst für ältere und erkrankte und in

gefördert aus Mitteln der



Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Stefanie Stein
Rembrandtstr. 17-19
66540 Neunkirchen

Tel. 06821 956-273
Mobil 0170 7094844

E-Mail:
pressestelle@dwsaar.de

26. März 2021

Diakonisches Werk
an der Saar gGmbH –
eine Gesellschaft der
Evangelischen Kirche
an der Saar

Sitz: Neunkirchen

Geschäftsführung:
Udo Blank, Pfarrer
Oliver Kremp-Mohr
Anne Fennel

der Mobilität eingeschränkte, städtische Bewohner. Und wir koordinieren verschiedene materielle Hilfen für wohnungslose Menschen.“

Ein weiteres Projektziel von Heike Göbel ist es, Ehrenamtliche und Freiwillige in die Alltagshilfen zu integrieren. „Außerdem wollen wir uns an kleineren Aktionen beteiligen, wie beispielsweise die laufende Osterferien-Aktion – Kinder basteln für Seniorinnen und Senioren“, so Göbel. Auch wollen die Projektakteure, wenn denn möglich, Veranstaltungen (z.B. Repair-Café, Schulklassenkontakte) durchführen. „So möchten wir das gemeinschaftliche Tun der Bewohnerinnen und Bewohner fördern und neue Netzwerke in Zusammenarbeit mit der Stadt Saarlouis aufbauen“, erklärt die Diakoniemitarbeiterin. Das stärke das Gemeinwesen, das menschliche Zusammenleben abseits eines fehlenden Familienverbandes.

Das Projekt „Sozialräumliche Unterstützungsangebote Saarlouis“ konnte durch den Losverkauf der Deutschen Fernsehlotterie für die Laufzeit von drei Jahren gefördert werden.

Die Deutsche Fernsehlotterie ist die traditionsreichste Soziallotterie Deutschlands. Zusammen mit ihren Mitspielenden unterstützt sie das Gemeinwesen im Land. Denn: Jedes Los hilft! Von 1956 bis heute erzielte sie einen karitativen Zweckertrag von über 2 Milliarden Euro und konnte so durch ihre Stiftung, das Deutsche Hilfswerk, rund 9.300 Projekte fördern. Kindern, Jugendlichen, Familien, Senioren, Menschen mit Behinderung oder schwerer Erkrankungen wird so ein besseres Leben ermöglicht. Gleichzeitig bietet die Fernsehlotterie ihren Mitspielenden die Chance auf Millionengewinne, Sofortrenten und attraktive Sachgewinne.

Saarlouiserinnen und Saarlouiser, die Hilfe im Alltag benötigen oder auch Bürgerinnen und Bürger, die ihre Hilfe anbieten möchten, können sich bei der Diakonie Saar, Koordinatorin Heike Göbel, melden: heike-goebel@dwsaar.de oder 0172 4588746

Die **Diakonie Saar** bietet im Sinne der christlichen Nächstenliebe Menschen Hilfe und Beratung an. Wir stärken, fördern und unterstützen Hilfsbedürftige, trösten, pflegen, erziehen und bilden aus. Wir eröffnen Menschen neue Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben und gestalten Lebens- und Sozialräume mit. Gemeinsam treten wir für eine gerechtere Gesellschaft ein. Träger der Diakonie Saar sind die evangelischen Kirchenkreise Saar-Ost und Saar-West.